

Wärmepumpenversicherung

Warum empfiehlt sich der Abschluss einer separaten Versicherung?

Wärmepumpen sind besonders schadengefährdet, da sie häufig im Freien und nicht innerhalb eines Gebäudes stehen. In der klassischen Gebäudeversicherung besteht nur gegen die dort versicherten Gefahren (in der Regel Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel und ggf. Elementarschäden) Versicherungsschutz. Schäden an Erdsonden sowie die Kosten für den Austausch dieser sind in der Gebäudeversicherung nicht berücksichtigt.

Was ist in der Wärmepumpenversicherung abgesichert?

Die Versicherung ersetzt Schäden an sämtlichen zur stationär installierten Wärmepumpe gehörenden serienmäßig hergestellten Teilen; insbesondere bestehend aus folgenden Einzelkomponenten

- Wärmepumpengerät, Erdwärmesonden, Erdwärmekollektoren, Wärmepumpenspeicher, Steuereinheit, Solar-Hybridkollektoren, Verkabelungen, Tragkonstruktionen, Montagesets, Wärmeträgermittel

Welche Gefahren und Schäden sind versichert?

Der Versicherer leistet Entschädigung für unvorhergesehen eintretende Beschädigungen oder Zerstörungen von versicherten Sachen. Insbesondere wird Entschädigung geleistet für

- Menschliche Ursachen (Bedienungsfehler, Ungeschicklichkeit oder Vorsatz Dritter)
- Einfacher Diebstahl
- Konstruktions-, Material- oder Ausführungsfehler
- Kurzschluss, Überstrom oder Überspannung
- Brand
- Wasser, Feuchtigkeit
- Sturm, Frost, Eisgang oder Überschwemmung

Darüber hinaus exemplarisch bei erdgekoppelten Wärmepumpen

- Wenn durch eine quellfähige Schicht im Untergrund die Sonde gequetscht wird
- Verschiebungen im Untergrund zu einer reduzierten Durchflussleistung führen
- Ein Hangrutsch zu einem Defekt der Sonde führt
- Nach einem Erdbeben die Sonde undicht ist
- Die Sonde nach einer Fehlbedienung einfriert

Highlights

- Rundumschutz durch Allgefahrendeckung
- Fester Jahresbeitrag für Anlagen bis zu 30 kW Leistung
- Zusätzliche Kosten auf erstes Risiko sind mit einer Versicherungssumme von 50.000 € mitversichert (z.B. Schadenssuchkosten, Bewegungs- und Schutzkosten, Bergungskosten, Erd-, Pflaster- Maurer- und Stemmarbeitskosten etc.?)
- Restwertdeckung bei finanzierten Anlagen (d.h. die Entschädigungsleistung entspricht im Totalschadenfall mindestens der Restforderung des Kreditgebers)
- Mitversicherung von Mehrkosten aufgrund eines Unterbrechungsschaden; d.h. Kosten für eine alternative Wärmezeugung, die der Versicherungsnehmer aufwenden muss, um die ausgefallene Wärmezeugung auszugleichen
- Keine Streitigkeiten mit Vertragspartnern: Garantie- und Gewährleistungsansprüche sind in der Praxis immer schwer zu beweisen, unsere Versicherung leistet genau in diesem Fall

Was kostet die Versicherung?

Der Jahresnettobeitrag für die Wärmepumpenversicherung beträgt 75,00 €; bei Mitversicherung der Erdsonden erhöht sich dieser auf 125,00 €. Bei Anlagen > 30 kW Leistung oder größeren Projekten erstellen wir individuelles Angebot.